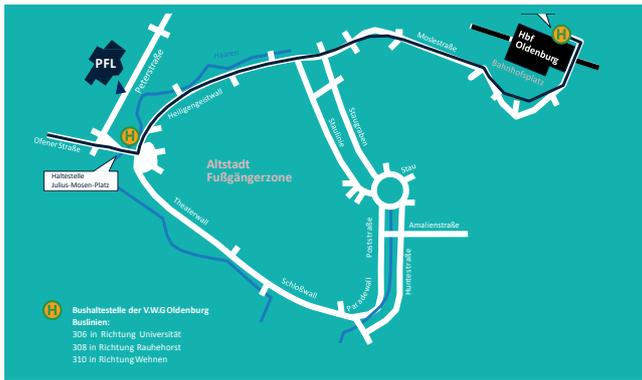


## Anfahrt

Das Kulturzentrum PFL befindet sich in der Peterstraße 3 in Oldenburg.

**Anreise mit Bahn:** ab dem Hauptbahnhof mit den Linien 306, 308 und 310 bis Haltestelle Julius-Mosen-Platz, dann zu Fuß über den Friedensplatz und die Peterstraße zum PFL.

**Anreise mit PKW:** Autobahnabfahrt Oldenburg-Haarentor. Stadteinwärts auf die Ofener Straße bis zur dritten Ampel, dort links in die Peterstraße einbiegen. Es sind dort nur wenige Parkplätze verfügbar.



## Veranstalter:

Carl von Ossietzky Universität Oldenburg  
Lehrstuhl Organisation und Personal  
Prof. Dr. Thomas Breisig  
Hiltraud Grzech-Sukalo  
<http://uol.de/orgpers>

Kooperationsstelle  
Hochschule-Gewerkschaften  
Carl von Ossietzky Universität Oldenburg  
Dr. Uwe Kröcher  
Claudia Czycholl  
<http://uol.de/kooperationsstelle>



wird gefördert von



Niedersächsisches Ministerium  
für Wissenschaft und Kultur

## Zukunftsdiskurs

# Digital - Mobil

Wie Digitalisierung Arbeit mobil macht und mobile Arbeit verändert - Chancen, Risiken und Gestaltungsmöglichkeiten

04. Dezember 2019, 18:00 - 20:00 Uhr  
Kulturzentrum PFL, Peterstraße 3,  
Oldenburg



Ob im Café, im Zug oder am Strand: Viele Menschen nutzen die Mittagspause, den Heimweg oder sogar den Urlaub, um am Laptop oder Smartphone zu arbeiten. Mobile Arbeit im Zeitalter der Digitalisierung und Arbeit 4.0 ist das Thema des Projektes „Digital – Mobil“, das aktuell an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg bearbeitet wird. „In der Tat ist mobile Arbeit für viele ein Segen und bringt einige Vorteile mit sich“, stellt Thomas Breisig, Professor für Wirtschaftslehre am Department für Wirtschafts- und Rechtswissenschaften und Leiter des Projektes fest, „aber wir müssen die berufsbedingte Mobilität gesund gestalten, damit sie sich nicht zu einem Fluch entwickelt.“

„Digital-Mobil“ fokussiert auf die Chancen, Risiken und Gestaltungsmöglichkeiten mobiler Arbeit. Dazu sollen Gestaltungsansätze, die im gerade abgeschlossenen Forschungsprojekt „prentimo – präventionsorientierte Gestaltung mobiler Arbeit“ erarbeitet wurden, Fachleuten und Betroffenen zugänglich gemacht und in gemeinsamen Diskussionen mit ihnen weiter ausgearbeitet werden. Betroffene und Fachleute sind dabei die Beschäftigten selbst, ihre Interessenvertretungen (Betriebs- und Personalräte, Gewerkschaften), Unternehmensleitungen und Wirtschaftsverbände sowie Akteur\*innen, die mittelbar von der Zunahme mobiler Arbeit betroffen sind (Stadt- und Regionalplaner\*innen, Verkehrsplaner\*innen, Umweltverbände).

Das Projekt beleuchtet mobile Arbeit aus unterschiedlichen Blickwinkeln und Perspektiven. Besonders in den Blick genommen werden das Verhältnis von Erwerbsarbeit und Privatleben („Work-Life-Balance“), der individuelle und betriebliche Gesundheitsschutz, die Kompetenzentwicklung der mobilen Beschäftigten, die Veränderung von Führungsaufgaben durch mobile Arbeit sowie die Frage, welche verkehrlichen Wirkungen mit mobiler Arbeit einhergehen können. Zu diesen Handlungsfeldern werden im Laufe des nächsten Jahres sogenannte Zukunftswerkstätten durchgeführt werden.

„Digital-Mobil“ startet mit der öffentlichen Auftaktveranstaltung am 04.12. Wir hoffen, dass wir Ihr Interesse geweckt haben und freuen uns, Sie am 04.12. in Oldenburg begrüßen zu dürfen!

18:00 Uhr **Eröffnung**

18:15 Uhr **Vortrag**

**Digital mobil -  
Chancen und Risiken**

**Prof. Dr. Wolfgang Menz**

Arbeitssoziologe Universität Hamburg

19:00 Uhr **Diskussion**

19:20 Uhr **Vorstellung Zukunftsdiskurse  
und Handlungsfelder**

19:45 Uhr **Ausblick und get together  
mit Snacks und Getränken**

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

Anmeldungen bitte bis zum 29. November 2019 direkt bei der Kooperationsstelle Hochschule-Gewerkschaften am besten mit dem Online-Anmeldeformular: <https://uol.de/kooperationsstelle/anmeldung-digital-mobil> oder mit formloser E-Mail an: [heike.wiese@uni-oldenburg.de](mailto:heike.wiese@uni-oldenburg.de) oder per Telefon: 0441/798-2910.



weitere Informationen zu den

Forschungsergebnissen: [www.prentimo.de](http://www.prentimo.de)